

Über behördliche Anordnung dürfen die Sitze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen.

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal
Sonntag, den 24. November 1935, halb 5 Uhr nachmittags

Volkstümliches Sinfonie-Konzert

(Wiener Symphoniker)

Dirigent: **Guido Binkau**

Vortragsfolge:

Carl Maria von Weber Ouverture zu „Peziofa“

geboren 18. Dezember 1786 in Eutin, Oldenburg
gestorben 5. Juni 1826 zu London

Anton Dvořák V. Sinfonie E-moll („Aus der neuen Welt“)

geboren 8. September 1841 in Mühlfhausen, Böhmen Adagio, Allegro molto
gestorben 1. Mai 1904 zu Prag Largo
Molto vivace
Allegro con fuoco

— P a u s e —

Eduard Grieg Klavierkonzert A-moll

geboren 15. Juni 1843 in Bergen, Norwegen Allegro molto moderato
gestorben 4. September 1907 zu Bergen Adagio
Allegro moderato

Solo: Professor **Grete Hinterhofer**

Richard Strauß „Till Eulenspiegels lustige Streiche“, sinfonische
geboren 11. Juni 1864 in München Dichtung

Der Komponist, von Professor Franz Wüllner um eine Erläuterung seines humoristischen Werkes
ersucht, schrieb darüber:

„Es ist mir unmöglich, ein Programm zu ‚Eulenspiegel‘ zu geben. Was ich mir bei den einzelnen
Teilen gedacht habe, würde, in Worten gekleidet, sich oft seltsam genug ausnehmen, vielleicht sogar
Anstoß erregen. Wollen wir daher diesmal die Zuhörer selber die Nüsse aufknacken lassen, die der
Schalk ihnen verabreicht. Zur Erleichterung des Verständnisses dürfte es genügen, die beiden
Eulenspiegel-Themen mitzuteilen, die das Ganze in den verschiedensten Verkleidungen und
Stimmungen, wie Situationen durchziehen, bis zur Katastrophe, wo Till aufgefknüpft wird, nachdem
das Urteil: ‚Der Tod!‘ über ihn gesprochen wurde.“

Klavier: **Bösendorfer**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Nächstes Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Sonntag, den 1. Dezember 1935, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saal

Dirigent: Prof. **Anton Konrath**. Mitwirkend: **Tony Sommer-Wirtinger** (Klavier)

Beethoven — Schubert — Tschairowsky — Wagner

Preis des Programmes 30 Groschen

Wagner Druck 4041